



An die Österreichische Bundesregierung,  
an die Abgeordneten zum Österreichischen Nationalrat,  
an den Österreichischen Bundespräsidenten,

#### OFFENER BRIEF

**DRINGENDER AUFRUF ZUM SOFORTIGEN HANDELN:**  
**SICHERHEIT UND SCHUTZ FÜR ALLE GEFLÜCHTETEN FRAUEN\* UND KINDER**  
gender-sensitive Soforthilfe auf den griechischen Inseln und an der türkisch-griechischen Grenze,  
**Evakuierung und Aufnahme von geflüchteten Frauen und Kinder aus Griechenland und der Türkei!**  
Zugehörige offene Online Petition: <http://chnq.it/v9PqmjTT>

8. März 2020

Sehr geehrte Mitglieder der Bundesregierung,  
sehr geehrte Abgeordnete zum Nationalrat,  
sehr geehrter Herr Bundespräsident,

in den letzten Tagen mussten wir sehen, wie Frauen- und Menschenrechte bis ans Unfassbare missachtet werden. Die Angriffe auf Idlib, der Machstreit um den EU-Pakt mit der Türkei, die harten Maßnahmen Griechenlands, die (rechtsextreme) Gewalt gegen Hilfskräfte, Journalist\*innen und Geflüchtete erfordern ein sofortiges Handeln: **Wir fordern gendersensible und kindergerechte Soforthilfe für Griechenland, sowie sofortige Evakuierung und Aufnahme von geflüchteten Frauen\* und Kindern aus Griechenland und der Türkei nach Österreich.**

Auf den griechischen Inseln sitzen über 40.000 Schutz- und Asylsuchende fest. Die Aufnahmezentren sind extrem überfüllt, ohne angemessene sanitäre Einrichtungen, ohne medizinische Versorgung für den Massenzustrom, ohne Unterstützungsmechanismen für Traumatisierte oder Opfer/Überlebende von sexueller und geschlechtsbasierter Gewalt.<sup>1</sup> **Die Mehrheit der Asylsuchenden in Moria sind Familien, Frauen und Kinder. Fast ein Viertel der Kinder und Jugendlichen in Therapiegesprächen hatte an Selbstmord gedacht oder versucht, Selbstmord zu begehen oder sich verletzt, berichtet Ärzte ohne Grenzen.**<sup>2</sup>

#### **Es geht nicht um Migration, sondern um das Menschenrecht auf Flucht und Schutz vor Krieg!**

Es ist bekannt, dass viele Frauen\* in Syrien und anderen Regionen ihr Land aus Angst vor Vergewaltigung und sexuellen Übergriffen verlassen haben. Sie fliehen oft allein oder mit ihren Kindern. **Sexuelle und geschlechtsspezifische Gewalt (SGBV) ist eine Menschenrechtsverletzung und betrifft in erster Linie Frauen\* und Mädchen\* als Opfer und/oder Überlebende. In humanitären Notfällen ist das Risiko für Frauen\* durch verschiedene Formen von Gewalt noch höher als sonst.**

<sup>1</sup> Stefano Argenziano, operations coordinator of MSF in Greece: <https://www.msf.org/eu-must-address-migration-emergency-greek-islands>, 04/03/2020

<sup>2</sup> Declan Barry, medical coordinator of MSF in Greece: <https://msf.lu/de/news/aktuelles/immer-mehr-kinder-versuchen-sich-im-lager-in-moria-das-leben-zu-nehmen-msf-fordert> 19/09/2018.



Seit der Schließung der Westbalkanroute sind Frauen\* und Mädchen\* einem erhöhten Risiko von Gewalt ausgesetzt. Es gibt keine sichere Passage nach Europa, sodass Frauen\* und Mädchen vermehrt der Ausbeutung durch Menschenhändler und Schmuggler ausgesetzt sind, wenn sie versuchen, auf anderen Wegen nach Europa zu gelangen.

**Flüchtenden Frauen\* und Kindern den Schutz, insbesondere den Schutz vor sexueller und geschlechtsbasierter Gewalt zu verweigern, ist eine gravierende Menschenrechtsverletzung!**

Die EU-Mitgliedstaaten sind verpflichtet, ihre internationalen Menschenrechtsverpflichtungen einzuhalten. Die Istanbul-Konvention wurde von allen EU-Mitgliedstaaten unterzeichnet, von 21 Staaten ratifiziert und verlangt geschlechtsspezifische Aufnahme- und Asylverfahren sowie ausreichende Unterstützungsleistungen für schutzsuchende Frauen.

**Wir fordern die Verantwortlichen der Bundesregierung und die Abgeordneten auf, sich mit dem echten Notfall - der inakzeptablen humanitären Katastrophe auf den griechischen Inseln und an der griechisch-türkischen Grenze - zu befassen und umgehend**

- (1) geflüchtete Frauen\* und Kinder in die EU-Länder zu evakuieren,**
- (2) geflüchtete Frauen\* und Kinder aus Syrien aufzunehmen, auch in Österreich,**
- (3) Gewaltschutz an allen Stationen der Flucht in der EU zu gewährleisten und ein funktionierendes gendersensibles Aufnahme- und Asylverfahren für Gefährdete und Überlebende von Gewalt zu sichern,**
- (4) legale Fluchtmöglichkeiten für Frauen und Kinder zu schaffen,**
- (5) Frauen\* und Kinder nicht länger unter diesen schrecklichen Bedingungen festzuhalten und allen Menschen ein sicheres, menschenwürdiges Leben in Flüchtlingscamps zu ermöglichen,**
- (6) Sicherheit und Grundversorgung, sowie eine humanitäre Asylpolitik unabhängig von Geschlecht, Religion, ethnischer Zugehörigkeit oder Herkunft zu gewährleisten und aufkeimender (rechtsextremer) Gewalt gegen Geflüchtete und Helfende entschieden Einhalt zu gebieten.**

Diese zentralen Forderungen wurden auch in einem offenen Brief an die Mitglieder des EU-Parlaments übermittelt.

Mit freundlichen Grüßen,

**die Aktivist\*innen und Unterstützer\*innen der Allianz GewaltFREI leben**

**Dr.in Birgit Wolf**, Gender- u. Anti-Gewalt-Expertin, Lehrende an der Universität Wien, Freiwillige Helferin in Flüchtlings-Hotspots an den EU-Grenzen (Lesbos, Ungarn, Kroatien, Slowenien) im Jahr 2015.

**Afrikanische Frauenorganisation**

**Asylkoordination Österreich**

**Asylzentrum Wien der Caritas**

**AÖF – Verein Autonome österreichische Frauenhäuser**



**Mag.<sup>a</sup> Ayse Aktuna**, Frauenberaterin; Miteinander Lernen - Birlikte Ögrenelim  
**Sonja Aziz**, Rechtsanwältin

**BAFÖ – Bund der Autonomen Frauenberatungsstellen bei sexueller Gewalt Österreich**

**BAG OTA – Bundesgemeinschaft Opferschutzorientierte Täterarbeit**

**Ass.-Prof.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Katharina Beclin**, Assistenzprofessorin für Kriminologie an der Universität Wien

**Beratungsstelle DIVAN der Caritas Graz Seckau**

**Beratungszentrum für Migranten und Migrantinnen**

**Caritas Wien**

**Verein EfEU**, Verein zur Erarbeitung feministischer Erziehungs- und Unterrichtsmodelle

**Frauen:Rechte jetzt!**

**Verein Frauen\*Volksbegehren**

**Gewaltschutzzentrum Oberösterreich**

**Gewaltschutzzentrum Salzburg**

**Mag.a Mag.a (FH) Ruth Hauser**, Sozialarbeiterin im wendepunkt-Frauenhaus Wiener Neustadt, Vorstandsmitglied des Vereins AÖF - Autonome Österreichische Frauenhäuser

**HOSI – Homosexuelle Initiative Wien**

**Renate Hojas**, Gewaltschutzexpertin

**Marion Kremla**, asylkoordination österreich

**LEFÖ – Beratung, Bildung und Begleitung für Migrantinnen**

**Marlies Leitner**, Gewaltschutzexpertin

**Rosa Logar, MA**, Geschäftsführerin der Wiener Interventionsstelle gegen Gewalt in der Familie

**Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte**

**Mag.<sup>a</sup> Maria Rösslhumer**, Geschäftsführerin des Vereins AÖF Autonome Österreichische Frauenhäuser

**maiz – autonomes Zentrum von und für Migrantinnen**

**Verein menschen.leben**



**MITEINANDER LERNEN – Birlikte Öğrenelim**, Beratungs-, Bildungs- und Psychotherapiezentrum für Frauen, Kinder und Familien

**Die Möwe** – Kinderschutzzentren

**NINLIL** – Empowerment und Beratung für Frauen mit Behinderung

**Netzwerk österreichischer Frauen- und Mädchenberatungsstellen**

**Verein Notruf**. Beratung für vergewaltigte Frauen und Mädchen

**OBRA – One Billion Rising Austria**

**ORIENT EXPRESS** Beratungs-, Bildungs- und Kulturinitiative für Frauen

**Österreichischer Frauenring**, Dachorganisation österreichischer Frauenvereine

**Mag.<sup>a</sup> Renate Tanzberger**, EfEU - Verein zur Erarbeitung feministischer Erziehungs- und Unterrichtsmodelle

**\*peppa Mädchenzentrum**

**Wiener Interventionsstelle gegen Gewalt in der Familie**

**Peregrina**, Bildungs-, Beratungs- und Therapiezentrum für Immigrantinnen

**POWER | Caritas Wien**

**Annemarie Reiss**, Gewaltschutzexpertin

**STAR\*K** gegen Gewalt an Frauen, Caritas Wien

**TARA - Frauenberatungsstelle bei sexueller Gewalt Steiermark**

**WITAF** – Seit 1865 im Dienste der Gehörlosen

**WEISSER RING** Verbrechensofferhilfe

**WIDE** – Entwicklungspolitisches Netzwerk für Frauenrechte und feministische Perspektiven

**Wiener Interventionsstelle gegen Gewalt in der Familie**

**Zentrum polis** – Politik lernen in der Schule

**ZusammenReden | Caritas Wien**

Mehr Unterzeichnende auf der zugehörigen offenen Online Petition: <http://chnq.it/v9PqmjTT>  
#GewaltfreiLeben #MenschlichkeitZuerst #HumanityFirst #StandwithWomenRefugees, #HelpLesvosNow  
#GenderSensitiveSoforthilfe #MyEuropeHelps #safety4womenrefugees, #safety4refugeechildren